

# Bilingualer Redewettbewerb: Preisverleihung im Rathaus

8. März 2016 11:59



Die Gewinner des "SAG'S MULTI!"-Wettbewerbs 2016. - © VWFI/Alexander Gotter

**Bereits zum siebten Mal wurde in Wien der Redewettbewerb "SAG'S MULTI!" veranstaltet. Die Gewinner wurden Montagabend im Wiener Rathaus geehrt.**

In Anwesenheit von rund 350 Schülern, hochrangigen Politikern – darunter Minister Sebastian Kurz – und Topvertretern der Wirtschaft wurden Montagabend die Gewinner des mehrsprachigen Redewettbewerbs "SAG'S MULTI!" 2015/16 im großen Festsaal des Wiener Rathauses bekanntgegeben und ausgezeichnet.

Bereits zum siebten Mal hat Wirtschaft für Integration diesen einzigartigen Redewettbewerb durchgeführt, bei dem junge Menschen zwischen zwei Sprachen wechseln müssen. 41 Sprachen waren in diesem Schuljahr in der Kombination mit Deutsch zu hören. Von Albanisch, Arabisch, Serbisch, Englisch, Paschto, Hebräisch, Türkisch bis Urdu – die Palette ist weit gefächert.

“Diese Vielfalt der Sprachen, die die Schüler mitbringen, zeigt das enorme Potenzial, das in den jungen Menschen dieses Landes steckt”, so die Obleute von Wirtschaft für Integration, Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi.

### **“SAG’S MULTI!”: Verschiedene Sprachkombinationen**

491 junge Menschen im Alter zwischen 12 und 21 Jahren wurden von 132 Schulen für die Teilnahme nominiert, alle neun Bundesländer waren mit Teilnehmern vertreten. In acht Regionalrunden und drei Finalrunden stellten sie zum Leitthema “Meine Stimme zählt!” ihr Redetalent unter Beweis. In ihren Reden spannten sie weite Bögen, sie nahmen Stellung zum Schutz der Umwelt, zum Thema Gleichberechtigung, zu Religionsfreiheit und Demokratie, zum Thema Flüchtlinge und Integration, zum Thema Mehrsprachigkeit, zum Thema Liebe und vieles mehr.

Drei Viertel der Teilnehmer sind in den Finalrunden mit ihrer Muttersprache in Kombination mit Deutsch angetreten, 25 Prozent haben Deutsch mit einer erlernten Fremdsprache kombiniert, wobei bei einem Teil dieser Teilnehmer Deutsch ebenfalls eine erlernte Zweitsprache ist.

“Mehrsprachigkeit ist längst Realität, und das ist gut so. Wer neben Deutsch noch eine weitere Sprache perfekt beherrscht, verfügt über ein Riesenplus. Und zwar gleich im doppelten Sinne, denn Sprachen erweitern nicht nur den persönlichen Horizont und sind ein wichtiger Erfolgsfaktor für ihre berufliche Zukunft, sie stärken unsere Gesellschaft und die Wettbewerbsfähigkeit unseres Wirtschaftsstandortes”, zeigen sich Kraft-Kinz und Rahimi überzeugt.